



Wissensmanagement in der öffentlichen Finanzkontrolle

FH-Oberösterreich, Wissen erhalten, Kompetenzen gestalten

Linz, 14. Oktober 2014

Friedrich Pammer



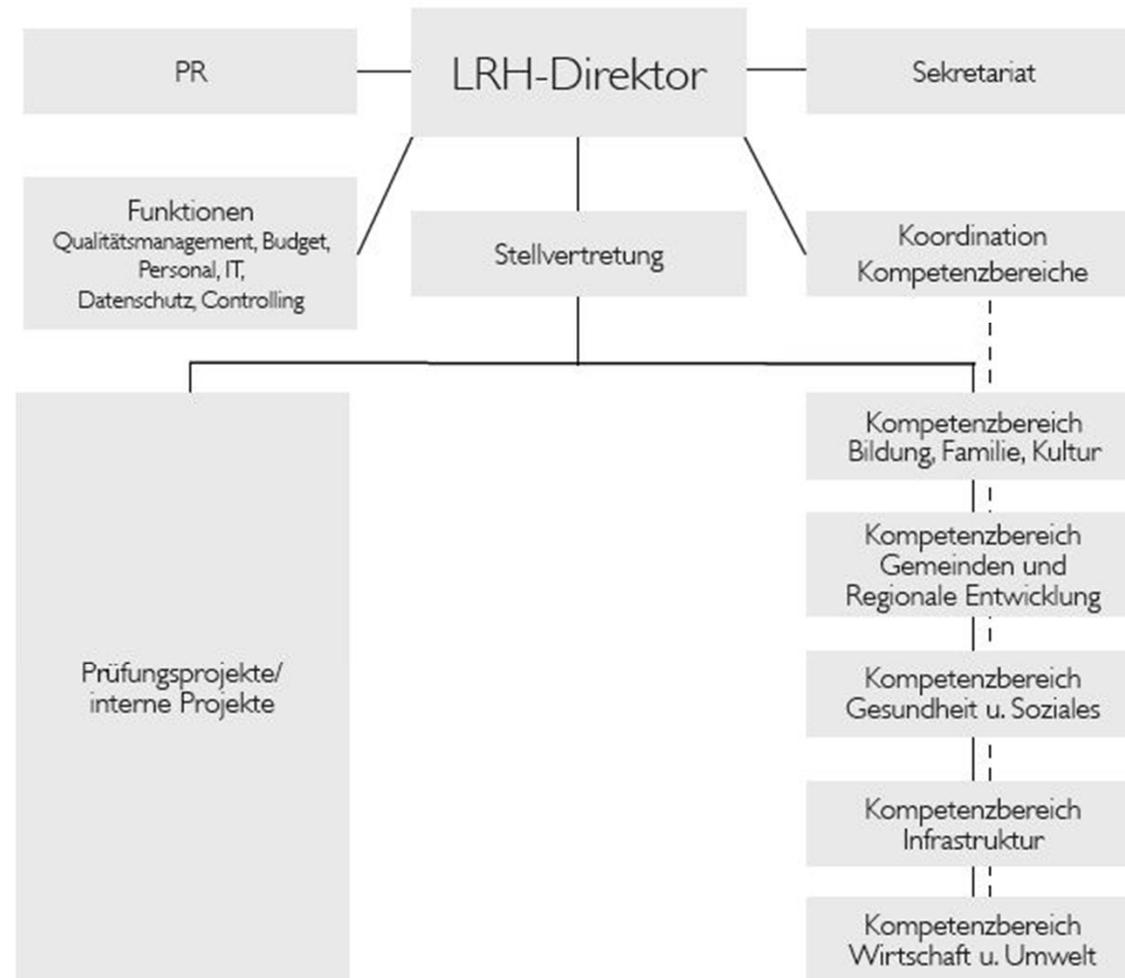
- Die Rechnungshöfe
 - Aufgaben
 - Anforderungen
 - Strukturen
- Wissensmanagement Herangehensweise
- Organisation/Instrumente
- Erfahrungen
- Erfolgsfaktoren

- **Was machen die?**
- die öffentliche Finanzkontrolle
- prüft die Verwendung aller „Öffentlichen Mittel“
- in einer Vielfalt von Organisationen und Themen
- ist unabhängig – nur dem Parlament/Landtag verpflichtet
- ist erste und letzte „Instanz“
- hat hohen Qualitätsanspruch

20 Prüferinnen und Prüfer

3 Mitarbeiterinnen im Sekretariat

rd. 25 Prüfungsprojekte im Jahr



Aufgabenstellung/Kernleistung

- Produktion von Text → Prüfungsaussagen und Empfehlungen

Grundlagen

Fakten, Daten, Aussagen
der Geprüften

Fachwissen, Erfahrung
der Prüfer/innen

Erhebungs-Know-how

Beurteilungs-Know-how



Produktions
-mittel

Köpfe und deren Inhalte

Arbeitsweise

Teamarbeit

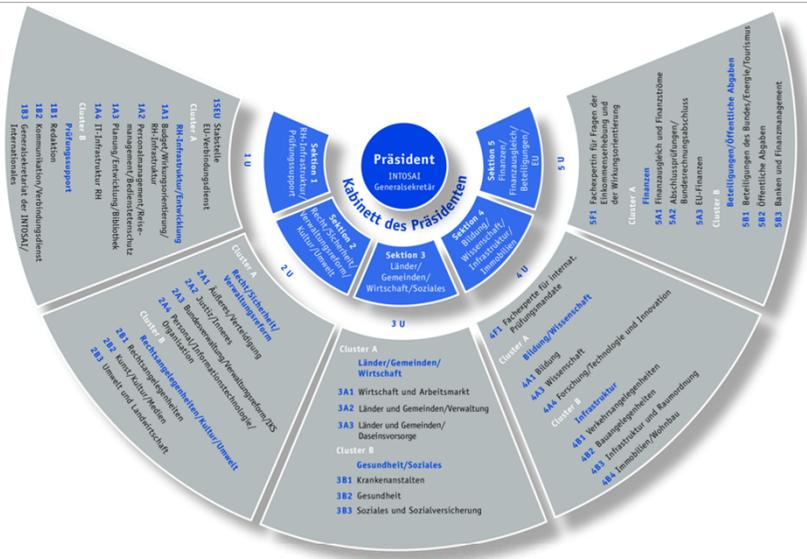
→ Wissensorganisation



- **Ziele:**
- Einheitliche Vorgangsweisen
- Abgestimmte Aussagen/Spruchpraxis
- Schließen von Know-how-Lücken

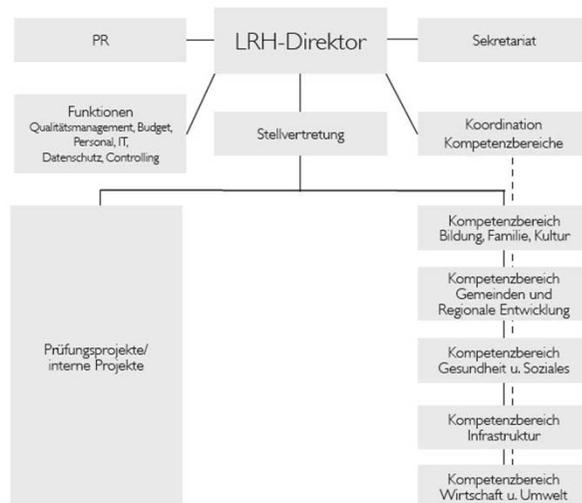
→ ergibt Notwendigkeit, sich mit Wissensmanagement in den Organisationen und zwischen RH und LRHs auseinanderzusetzen

Aufbau der Organisationen



- Rechnungshof Wien
- Linienorganisation
- Hierarchischer Aufbau
- Querschnittsfunktionen in Abteilungen

- **Oö. Landesrechnungshof**
- Projektorganisation
- Kompetenzbereiche außerhalb Hierarchie
- Querschnittsfunktionen Personen zugeordnet



Herangehensweise als Projekt

- Rechnungshof im Rahmen eines umfassenden OE-Projektes
 - Einrichtung einer Abteilung für Wissensmanagement
(Aufbau und Organisation von WM im RH, Kontakte zu externen Wissensorganisationen, Organisation und Bereithaltung von Prüfungsexpertisen in bestimmten Fachbereichen, Erarbeitung einheitlicher Prüfungsmethoden, Handbuch der öff. Finanzkontrolle, Zentrales Qualitätsmanagement)

- Oö Landesrechnungshof in der Entwicklung einer neu gegründeten Organisation
 - Betrauung eines Wissensmanagers
(Kompetenzbereichs-übergreifende Abstimmung und Koordination, Impulsgeber, Motor für Wissensaustausch, Wissenscontrolling-Unterstützung bei Entwicklung und Zieleveluierung der BSC, Erarbeitung Dokumentationsstandards, Qualitäts-sicherung der organisationalen Wissensbasis, Überprüfung der Funktion des IT-Instruments, Integration der gewonnenen Erfahrungen, Optimierung der Wissenssicherung)



Instrumente des Wissensmanagements

- Integrierte Datenbank (Prozessmanagement, Dokumentation, Wissensbasis) - LRH
- Dokumentation auf Serverbasis (Datenbasis) - RH
- organisationsübergreifend Abstimmung der Planung
- organisationsübergreifend abgestimmte/gemeinsame Prüfungen
- organisationsübergreifende Arbeitsgruppen (z.B für Prüfungsstandards)
- Erfa-Runden (intern, organisationsübergreifend)
- interne Info-Veranstaltungen über Arbeitsergebnisse
- Erfahrungsworkshop mit ausscheidenden MA
- Erstellung einer Wissensbilanz

Was hat sich bewährt?

- Datenbanken zur Dokumentation und zum Wissensaustausch (insb. integrierter Workflow/Leistungsprozess)
- Wissensaustauschrunden
 - Erfa-Runden
 - Fachaustauschrunden/Fachveranstaltungen
 - Arbeitskreise
 - Info-Runden
- Abstimmungen bei Planung und Prüfungsdurchführung
- Austausch von Know-how und Ergebnissen im Einzelfall

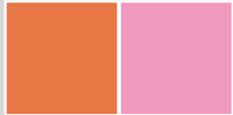
**die Organisation „Wissensmanagement“
die Person „Wissensmanager“
gibt´s nicht mehr**

Erfolgsfaktor Kommunikation

Schlüssel für Wissensorganisation ist Kommunikation, das heißt:

- offenes Klima schaffen und erhalten
- aktive Unterstützung von persönlichen Engagements und Interessen
- formelle Plattformen für Wissensaustausch fördern (intern, extern, interkulturell)
- IT-Lösungen laufend bewerben
 - Strukturen klar kommunizieren
 - Verbindlichkeit über Nutzung herstellen
 - Aufwand minimieren

**es gibt keine Bringschuld und Holschuld
sondern die gemeinsame Verpflichtung
zur Information und Kommunikation**



**Danke für die
Aufmerksamkeit!**

www.lrh-ooe.at

friedrich.pammer@lrh-ooe.at

+43(0) 732/7720-11420

LRH, Promenade 31, 4020 Linz

